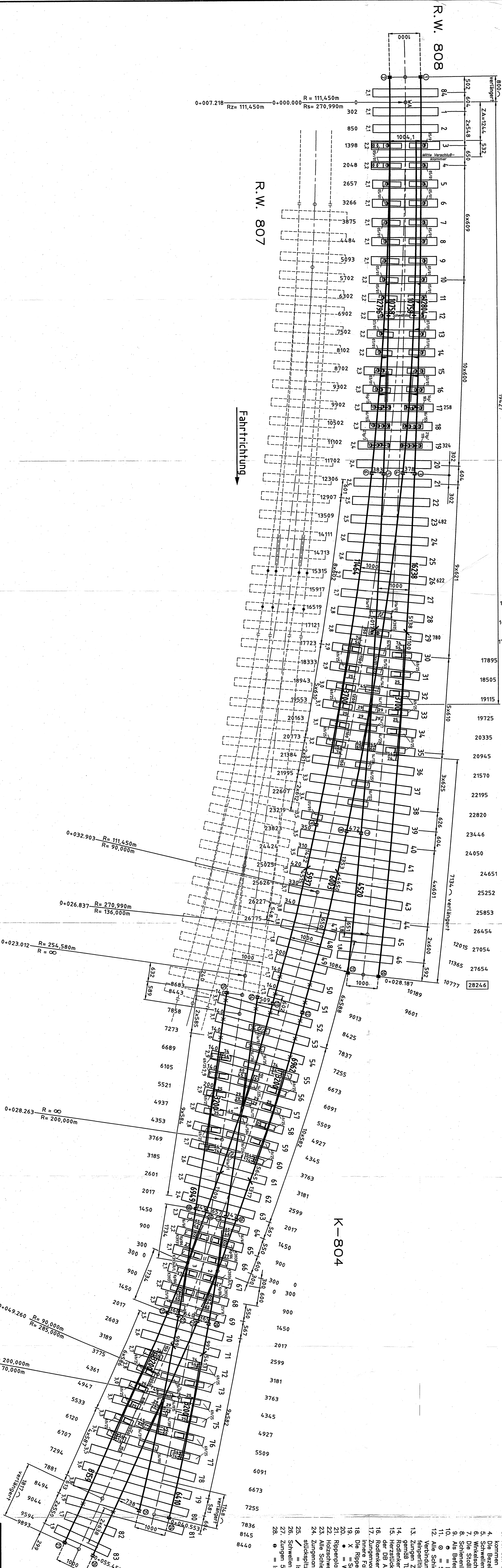


Fahrtrichtung



Bemerkungen:

1. Innenbogenweiche rechts und Kreuzung nach Zeichnung.
2. Forststrich an der Nummernseite der Schwellen auf den Rippenplatten.
3. An den Stellen, an denen keine Rippenplatten gezeichnet sind, kommen normale Rippenplatten Rp 01/01 zur Verlegung.
4. Die Bezeichnung "Rp" ist bei der Benennung der Platten fortgelassen.
5. Schwellenschrauben Ss 8 mit Fe 6.
6. Winkelstücke nach Iw 54.92.0009.
7. Die Stöblücken sind mit 4 mm eingerechnet.
8. Schienenlängen auf Mitte Schiene berechnet.
9. Als Befestigungsart ist Kpo 6 mit Hs 26-65 und Fe 6 vorgesehen.
10.  $\odot$  = Klemmplatten Kpo 3 mit Hs 26-65 und Fe 6.
11. Alle Schienen S41/10 mit einer Mindestfestigkeit von 885 N/mm<sup>2</sup>, außer die Verbindungsschienen Iw/Kr: S41/10 mit einer Mindestfestigkeit von 725 N/mm<sup>2</sup>, feinfertig vergütet auf 780 N/mm<sup>2</sup>.
12. Zungen Z42-49 mit einer Mindestfestigkeit von 885 N/mm<sup>2</sup>, auf gesamter Länge feinfertig vergütet auf 780 N/mm<sup>2</sup>.
13. Rodenker UIC 33 mit einer Mindestfestigkeit von 1080 N/mm<sup>2</sup>.
14. Herzstückblock mit einer Mindestfestigkeit von 885 N/mm<sup>2</sup>, gerade TL 918142 der DB AG feinfertig vergütet.
15. Rodenker RI 1-60: 16 mm über SO.
16. Zungenverförmung mit innerer Bockschienenverförmung (BdV).
17. Innere Fahrstrichenverförmung im Bereich der Rodenker (f.d.V.).
18. Die Rippenplatten auf den Schwellen Nr. 3-19 erhalten keine Kunststoffschichten.
19. X = Schwellen umgebohrt, Rippenplatten und Befestigungsmaterial lose mitliefern.
20.  $\bullet$  = Wunderschutz Einlage EI 7.
21. Rippenplatten in f" - Richtung verschoben.
22. Holzschwellen Eiche Form 1, Gruppe 3 (26x16cm) mit beidseitigen Kronenblechen.
23. Alle Schienenenden innerhalb der Weiche erhalten Endbohrung "e".
24. Zungenbohrung durch Körnerpunkt am Schienensteig kennzeichnen, theoretische Herzstückspitze durch einen Körnerpunkt beidseitig an den Flügelgleisen kennzeichnen.
25.  $\swarrow$  = Isolierstöß Bauart "S" - 30°.
26. Schwellen 40-44 und 49-57 nach M48 (Schienenfuß/Schwellenende) auslegen.
27. Zungen 5 mm eingelassen und mit einer Neigung von 1:6.
28.  $\emptyset$  = Isolierwinkel Iw14 mit Kpo6.

Spurweite	Schwellen	Toleranz
1000	975	+2
Leitweite	975	+3/-1
Rodenker	54	#1
Herzstück	74	#2
Herzstück	29	#1
Herzstück	45	#2
Herzstück	60	#2
vord. Einlauf	45	+2/-3
dopp. Herzstück	946	+3/-1
Leitweite	27	#1
Rodenker	46	#1.5
Herzstück	65	#2
Herzstück	27	#1
Herzstück	46	#1

Kom 71542		Maßstab 1 : 50, 1 : 250	
Zus. 400 (RW) und 500 (K)			
Verzeichnis der Veranschaulichungen			
RW 808 und K-804			
Datum		Name	
Beach. 03.09.03		Müller	
Geogr.			
Norm.			
Urspr.			
ThyssenKrupp		110-0004-025/1	
Weichenbau		Baif	
Nr.		Änderung	
01		Änderung	
27.11.03		Müller	
W		Unterschied nach DIN 34	
Ers. durch		Ers. durch	